

# Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) AktivRegion Nordfriesland Nord

Träger: AktivRegion Nordfriesland Nord

Projektvolumen: 806.843,66 €

Beantragte Fördersumme: 320.766,66 €

Projektbeschreibung:

Die Geschäftsstelle der LAG AktivRegion Nordfriesland Nord e.V. wird mit zwei Personalstellen im Regionalmanagement für den Zeitraum vom 16.10.2008 bis 31.12.2013 besetzt. Für die Gestaltung der Übergangszeit in die neue Förderperiode verlängert sich das Projekt bis zum 31.12.2014. Dabei ergeben sich Änderungen bei den Personalstellen im Regionalmanagement (39 und 10 Wochenstunden) und in der Assistenz (20 Wochenstunden).

Zur fachlichen Beratung der AktivRegion wird ein externes Büro für Regionalentwicklung in die Geschäftsstellenarbeit einbezogen. An Sachkosten entstehen neben den Kosten für den Betrieb der Geschäftsstelle Reisekosten, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung.

Die Geschäftsstelle kann damit qualifiziert die geforderten Aufgaben erledigen.

Zu den Aufgaben der Geschäftsstelle zählen die

- Zuarbeit zu den Gremien der LAG
- Erarbeitung und operative Umsetzung, Steuerung und Weiterentwicklung der integrierten Entwicklungsstrategie
- inhaltliche und sektorübergreifende Koordinierung von Projekten, Vorbereitung von Entscheidungen der LAG
- Berücksichtigung übergeordneter Planungen von Kreis / Land sowie der Ziele der Programmplanungen
- Beratung und Betreuung der AntragsstellerInnen
- Berichterstattung gegenüber den Gremien der LAG, der Verwaltungsstelle (ALR), der Verwaltungsbehörde und der Kommission
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit inkl. Einhaltung der Publizitätsvorschriften
- Unterstützung bei der Beteiligung an der nationalen Vernetzungsstelle und ggf. der Europäischen Beobachtungsstelle
- Selbstevaluierung; Zuarbeit für Monitoring und Programmevaluierung

In der Übergangszeit in die neue Förderperiode umfassen die Arbeiten der Geschäftsstelle neben den regulären Arbeiten die Abwicklung der jetzigen Förderperiode und vorbereitende Arbeiten für die zukünftige Strategieentwicklung, womit der Übergang von der aktuellen in die folgende EU-Förderperiode sichergestellt werden kann.